

DGM

**Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie
in Kooperation mit der
Hochschule für Musik Würzburg
9. - 11. September 2005**
Hochschule für Musik Würzburg,
Gebäude Bibrastrasse
97070 Würzburg



Musik und Gedächtnis

Freitag, 9. 9. 2005

11:00 Öffnung des Tagungsbüros

14:00 Begrüßung

14:30 Key notes - Eingeladene Vorträge

Roger Chaffin
(University of Connecticut, USA)
Coordinating Thought and Action in Musical Performance

Andrea Halpern
(Bucknell University, USA)
Implicit Memory for Music

Ulrich Konrad
(Universität Würzburg)
**Komponisten und ihr Gedächtnis:
Spuren in Biographien und
Werkstattmaterial**

17:15 Vorträge

Richard Parncutt (Universität Graz, Österreich)
Children's Spontaneous Aural Recognition of Tonal Structures

Kathrin Schlemmer (Berlin)
Einflussfaktoren auf das Tonartgedächtnis

Anmeldung und Tagungsgebühren

Tagungsgebühren:

Bei Anmeldung bis zum 15. Juli:
DGM-Mitglieder: 50 EUR, ermäßigt 30 EUR
Nicht-Mitglieder: 70 EUR, ermäßigt 40 EUR

Bei Anmeldung nach dem 15. Juli:
DGM-Mitglieder: 70 EUR, ermäßigt 40 EUR
Nicht-Mitglieder: 90 EUR, ermäßigt 50 EUR

Tageskarte: 40 EUR, ermäßigt 30 EUR
Einzahlung der Gebühr auf Kto. 16699-306,
Postbank Hannover, BLZ 250 100 30

Schriftliche Anmeldungen an den Schatzmeister:
PROF. DR. CHRISTOPH LOUVEN
Franz-Nekes-Straße 11, D-41812 Erkelenz
Fax 02432/908363
E-mail: Christoph.Louven@ku-eichstaett.de

Weitere Informationen im Internet über die
Homepage der
DGM (www.music-psychology.de) und
HFM (www.hfm-wuerzburg.de)

Samstag, 10. 9. 2005

9:00 Vorträge

Alexander Saier (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
Zur Frage von Netzstrukturen in der rhythmisch-musikalischen Wahrnehmung

Franziska Olbertz (Universität Paderborn)
Hervorragendes Gedächtnis, ein Schlüssel zur musikalischen Hochbegabung?

Armin Langer (Universität Mozarteum, Österreich)
Indikatoren musikbezogener Informationsverarbeitung unter besonderer Berücksichtigung schulischer Erinnerungen

Daniel Müllensiefen (Hamburg)
Der Einsatz exakter Messmethoden der musikalischen Struktur in zwei Experimenten zum Melodiegedächtnis

Time Fischer & Manfred Nussack (Universität Hamburg / Max-Planck-Institut für biologische Kybernetik Tübingen)
Rhythmische Präzision und die Funktion des Arbeitsgedächtnisses bei Zweitaufgaben

14.00 Vorträge

Reinhard Kopiez, Niels Galley & Ji In Lee (Hochschule für Musik und Theater Hannover / Universität zu Köln)
Der Einfluss der Lateralisierung auf die Vornblattspiel-Leistung

Reinhard Kopiez, Andreas C. Lehmann & Angelika Heinlein (Hochschule für Musik und Theater Hannover / Hochschule für Musik Würzburg)
Clara Schumanns Konzertprogramm: Eine erste quantitative Analyse zum Repertoire, zur künstlerischen Mobilität und zur Entwicklung der europäischen Konzertlandschaft

Susanne Gorges, Andreas C. Lehmann, Ramona Kenntner-Mabiala, Georg W. Alpers & Paul Pauli (Hochschule für Musik Würzburg / Universität Würzburg)
Zum Einfluss von Tempo und Tonalität auf Emotionen und Schmerzempfindung

Oliver Grewe, Frederik Nagel, Eckart Altenmüller & Reinhard Kopiez (Hochschule für Musik und Theater Hannover)
Wie verursacht Musik "Chills"? Eine Untersuchung starker Emotionen beim Musikhören mit psychologischen, physiologischen und psychoakustischen Methoden

Frederik Nagel, Oliver Grewe, Reinhard Kopiez & Eckart Altenmüller (Hochschule für Musik und Theater Hannover)
Der Einfluss emotionaler Musik auf Herzrate und Hautleitfähigkeit

Gunter Kreutz & Ulrich Ott (Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main / Justus-Liebig-Universität Gießen)

Emotionen induzieren mit Musik - Ein Experiment zur subjektiven Wirkung musikalischer Grundgefühle

Claudia Spahn, Mark Zander & Tanja Metzger (Universitätsklinikum Freiburg)
Gesundheit im Musikstudium

Sonntag, 11. 9. 2005

9:00 Vorträge

Richard von Georgi, Giety Adjomand, Sebastian Stippekoehl & Stefan Gebhardt (Justus-Liebig-Universität Gießen)
Persönlichkeit, musikalische Präferenz und Gesundheit - Erste Ergebnisse der Validierung des revidierten IAAM

Wolfgang Auhagen & Veronika Busch (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
Variabilität subjektiver Tempopräferenzen bei imaginierter Musik

Renate Müller, Stefanie Rhein & Marc Calmbach (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg)
Empirische Ästhetik - "The Smiths"

Michael Oehler & Christoph Reuter (Universität zu Köln)
Die digitale Impulsformung als altes/neues Klangsyntheseprinzip

Ab 10:00 Poster session

Hauke Egermann, Frederik Nagel, Reinhard Kopiez & Dieter Drescher (Hochschule für Musik und Theater Hannover)
Der negative Synchronisierungsfehler Unterschiede zwischen verschiedenen Instrumentalistengruppen

Susann Eschrich, Thomas Münte & Eckart Altenmüller (Hochschule für Musik und Theater Hannover)
Remember Bach: An Investigation in Episodic Memory for Music

Karin Jost & Richard Parncutt (Universität Graz, Österreich)
Wie lernen die Kinder am besten Notenlesen? Eine qualitative Studie der Strategien und Begrenzungen moderner Musiklehrer

Frederik Nagel, Reinhard Kopiez, Oliver Grewe & Eckart Altenmüller (Hochschule für Musik und Theater Hannover)
Continuous Measurement of Perceived Emotions in Music: Basic Aspects of Data Recording and Interface Features

12:30 Ende